

STADT GÜGLINGEN

Tagesordnungspunkt Nr. 2

Vorlage Nr. 25/2015

Sitzung des Gemeinderats

am 24 März 2015

-öffentlich-

AZ 022.31

Gewässerentwicklungsplan Zaber

- Vorstellung der Konzeption zur Fortsetzung der Gewässerentwicklung Zaber

Rückblick:

Auf der Grundlage des Gewässerentwicklungskonzepts von 1999 hat der Wasserverband Zaber dem „Büro am Fluss“ aus Wendlingen im Jahr 2009 den Auftrag erteilt, für die Zaber mit Riesenbach einen Gewässerentwicklungsplan von der Einmündung der Zaber in Lauffen bis nach Zaberfeld-Ochsenburg zu erstellen.

Entsprechend der europäischen Wasserrechtsrahmenrichtlinie müssen die Gewässer bis 2027 in einen naturnahen Zustand zurückversetzt werden.

Das Planungsbüro „Büro am Fluss“ aus Wendlingen hat in der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Zaber im Februar 2010 für die einzelnen Zaberabschnitte der betreffenden Gemeinden die entsprechenden Entwicklungsziele und Maßnahmen entlang der Zaber vorgestellt.

Im nächsten Schritt wurde durch Frau Arnold vom „Büro am Fluss“ die Entwicklungsziele und Maßnahmen für die betreffenden Gemeinden in den Gremien vorgestellt. Eine Vorstellung des Zaberabschnitts auf Gemarkung Güglingen erfolgte in der Gemeinderatssitzung am 13.04.2010.

Resultierend aus dieser Sitzung und weiterer Sitzungen erfolgte durch den Gemeinderat in der Sitzung am 12.11.2013, Vorlage Nr. 125/2013 dann der Baubeschluss zu den Zaberwiesen als eine der ersten Maßnahmen.

Die Maßnahme der Zaberwiesen wurde dann Mitte 2014 umgesetzt und bis auf ein paar Ansaatarbeiten (werden im Frühjahr 2015 ausgeführt) abgeschlossen. Es wurde ein neues Bachbett der zuvor stark eingetieften Zaber und Flügelau geschaffen. Die Flügelau wurde im Einmündungsbereich zur Zaber hin geöffnet. Zaber und Flügelau erhielten flach abfallende Uferbereiche und die Wegführung für Fuß- und Radfahrer wurde neu geordnet. Der Kiesgraben wurde ebenfalls im Bereich des neuen Flügelaubach neu angebunden. Bereits nach Fertigstellung konnten wir feststellen, dass die Bevölkerung diese neue Gewässerstruktur stark annimmt und sich dort gerne aufhält. Im Frühjahr 2015 werden wir entlang des Geh-/Radweg entsprechende Sitzmöglichkeiten aufstellen.

Ausblick:

An dieser positiven Ausstrahlung der Zaberwiesen möchte die Verwaltung festhalten und in den kommenden Jahren 2016 – 2018 ff weitere Maßnahmen aus dem 2010 erstellten Gewässerentwicklungsplan Zaber mit Riesenbach auf der Gemarkung Güglingen und Frauenzimmern umsetzen.

Hierzu wird Frau Arnold vom Büro am Fluss nun verschiedene Maßnahmenabschnitte entlang der Zaber vorstellen. Innerhalb der einzelnen Maßnahmen sind auch immer wieder kleinere Maßnahmen aus dem Gewässerentwicklungsplan 2010 zusammengefasst und in wirtschaftlich sinnvolle Abschnitte zusammengefasst.

Es handelt sich hierbei um:

- Stärkung des Gewässerrandstreifens im neuen Wassergesetz Baden-Württemberg und dessen Auswirkungen ab 2019
- Kleinere Maßnahmen im Gewässer ohne wasserrechtliche Zulassung
- Maßnahme an der Zaber südlich des Freibads
- Maßnahme an der Zaber nord-östlich des Freibads
- Maßnahme an der Einmündung Riedfurtbach in Frauenzimmern
- Maßnahme Zaber im Gewerbegebiet Langwiesen 2 in Frauenzimmern
- Maßnahme zum Rückbau Ufer- und Sohl-sicherung der Zaber innerorts
- Vision Maßnahme zur Fortführung der Zaberwiesen

Ein Beschlussantrag wird erst nach Vorstellung der Maßnahmen und Diskussion im Gemeinderat gestellt.

Gohm 13.03.2015

ABSTIMMUNGSERGEBNIS		
	Anzahl	
Ja-Stimmen		
Nein-Stimmen		
Enthaltungen		